

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

Vieles neu, um die **HK** – die jetzige Ausgabe ist etwas verspätet erschienen, weil ich selbst (privat, Redaktion und Praxis) umgezogen bin. Die neue Anschrift entnehmen Sie bitte dem Impressum.

Was nicht zu Zeitverzögerungen geführt hat, aber wesentlich erwähnenswerter ist, ist die Tatsache, dass Heike Schimansky sich entschlossen hat, nicht mehr länger die „gute Seele“ unseres Offices (Verwaltung und Vertrieb) sein zu wollen. Seit Anbeginn der **HK** hat sie mir verwaltungstechnisch komplett den Rücken frei gehalten und wir beide haben ein sehr gutes, auch freundschaftliches Verhältnis aufgebaut, das sicherlich mit Beendigung ihrer Tätigkeit nicht enden wird.

DANKE, Heike, für Alles!

Wir haben einen Ersatz für Heike finden können – die neue Anschrift entnehmen Sie bitte ebenfalls dem Impressum unter „Kundenservice“.

In dieser Ausgabe finden Sie erstmals recht umfangreiche Darstellungen zu der Arbeit von Prafull Vijayakar. Wir werden künftig etwas enger mit dieser Gruppe zusammenarbeiten und Sie werden (sicher interessiert) häufiger Fälle und Analysen aus der Predictive Homöopathie in der **HK** lesen können.



Foto: Richard Folschweiller

Kirsten Hill
Herausgeberin

Monika Kreutzer hat einen sehr interessanten und raren Fall ganz aktuell hier dokumentiert: Nicht oft findet man in der homöopathischen Fachliteratur solch gut gelungene Ulcus-Heilungen! Umso beeindruckender ist auch die Fotostrecke, der man diesen raschen Heilungsverlauf gut entnehmen kann.

Wir freuen uns auch sehr, dass Erika Maurer erneut ihre anekdotenhaften Fallerzählungen aus ihrem langen und reichhaltigen Homöopathenleben und damit ihre wertvollen Erfahrungen mit uns teilt.

Dr. Dieter Till, erstmals hier bei uns erschienen und einigen Lesern sicherlich als Diabetes-Autor bekannt, berichtet über seine Herangehensweise an die Fallanalyse und wird uns in der nächsten Ausgabe mitteilen, welches Outcome er aus seiner langjährigen homöopathischen Diabetes-Forschung gewinnen konnte.

Und Roland Methner hat sich dieses Mal Burnett „vorgeknöpft“ – so gut zusammengefasst und entsprechend beleuchtet, dass man nach Studium seines Artikels endlich auch Burnetts Aussagen in seinen Büchern besser verstehen wird.

Nun wünsche ich Ihnen im Namen unseres ganzen Teams viel Freude mit der aktuellen Ausgabe und ein wunder-volles Jahr 2012!

Herzlich,

*The
Kirsten Hill*